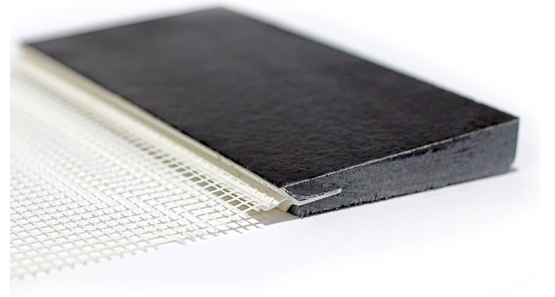


## XPS Fensterbankkeil

Dämmkeil mit Kaschierung, Kantenprofil und Gewebestreifen zur Ausbildung einer 2. Dichtebene unterhalb der Fensterbank in den ALLFAtherm-Dämmsystemen.



### Produktbeschreibung

<b>Eigenschaften</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Wasserdichter Dämmkeil aus XPS</li><li>• Mit integriertem Kantenprofil und Gewebestreifen</li><li>• Mit 5° Neigung</li><li>• Als Unterlage für Fensterbänke</li><li>• Saubere Kantenausbildung</li><li>• Gewebe identisch mit der Gittermatte, kein systemfremdes Material</li><li>• Mit allen Armierungsmassen aus den ALLFAtherm-Dämmsystemen verarbeitbar</li></ul>
<b>Einsatzbereich</b>	In den ALLFAtherm-Dämmsystemen  Systemprodukt zur Herstellung der zweiten Dichtebene

### Werkstoffbeschreibung

<b>Materialbasis</b>	Extrudierter Polystyrol-Hartschaum
<b>Verbrauch</b>	1 m/m
<b>Farbton</b>	Grau / Weiß
<b>Lagerhaltung</b>	Eben und trocken lagern

### Untergründe

<b>Geeignete Untergründe</b>	Alle üblichen mineralischen Untergründe (Putze, Beton, Mauerwerk)  Tragfähige, mineralische und organische Altanstriche  Dämmplatten in WDVS und Perimeterdämmplatten
<b>Untergrundbedingungen</b>	Der Untergrund muss sauber, trocken, frostfrei, fest und tragfähig sowie frei von Ausblühungen, Algen, Moos, Pilzbefall, Sinterschichten und Trennmitteln sein. Die Richtlinien der VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3 sind zu beachten.

### Verarbeitung

<b>Verarbeitung</b>	Der Fensterbankkeil XPS ist bei Bedarf mit einem Cuttermesser auf die optimale Länge und Breite zuzuschneiden. Stöße sind bis zu einer Brüstungslänge von 3,0 m möglichst zu vermeiden. Bei vorhandener Mauerwerksbrüstung ist der Fensterbankkeil XPS vollflächig zu verkleben, die Verklebung auf Schnittkanten von Fassadendämmplatten hat mit Fickkleber zu erfolgen. Schnittkanten von Mineralwolle-Dämmplatten sind dazu zunächst mit einer Pressspachtelung mit mineralischem Mörtel vorzubereiten. Bei notwendigen Stößen sind die Schnittflächen des Fensterbankkeils XPS vollflächig mit Fensterfolienkleber SP 025 zu verkleben und fluchtgerecht aneinander zu stoßen. Nach ausreichender Trocknung der Verklebung der Laibungsplatten die integrierten Gewebestreifen vor der Flächenarmierung mit der systemgerechten Armierungsmasse auf die Fassadefläche einspachteln und eine Diagonalarmierung ausführen. Anschließend die Anschlussfugen zu Fenstern, zu Laibungsdämmung und ggf. im Bereich von Stößen mit Fensteranschlussfolie, Fensterfolienecke konkav und Fensterfolienkleber SP 025 abdichten.
---------------------	---

## XPS Fensterbankkeil

Die Fensterbänke sind mit geeignetem Montagekleber so aufzukleben, dass ein Abstand von 4 mm zwischen Fensterbank und Brüstung bleibt. Dafür sind die Kleberauren im Abstand von ca. 15 cm und im rechten Winkel zur Fensterebene vorzulegen.

### Verarbeitungshinweise

Folgende Richtlinien sind bei der Verarbeitung zu beachten: Die Technischen Merkblätter jedes einzelnen Produkts, die jeweils gültigen bauaufsichtlichen Zulassungen, die aktuelle Broschüre "Verarbeitung von ALLFAtherm-Dämmsystemen", die DIN 55699, das BFS Merkblatt 21 und die darin in Bezug genommenen Regelwerke, die technische Systeminformation: "Kompendium WDVS und Brandschutz" vom Fachverband Wärmedämm-Verbundsysteme.

## Hinweise

### Entsorgung

Materialreste können als Baustellenabfall entsorgt werden.

## Gebindegrößen

Inhalt		EAN-Code	Artikel-Nr.
1 m (Max 3 m)	Bis 200 mm	4002822030049	927795
1 m (Max 3 m)	Bis 300 mm	4002822030056	927796
1 m (Max 3 m)	Bis 400 mm	4002822030063	927797

## Systemzugehörige und -ergänzende Produkte

Fixkleber

Fensterfolienecke konkav

Fensteranschlussfolie

Fensterfolienkleber SP025

Mit diesem Merkblatt können nicht alle Anwendungsfälle abgedeckt werden. Deshalb ist daraus keine absolute Verbindlichkeit und Haftung abzuleiten. Der Verarbeiter ist in jedem Fall verpflichtet, den Untergrund fachmännisch zu prüfen und die Produkteignung daraufhin zu beurteilen. Im Zweifelsfall bitte den anwendungstechnischen Beratungsdienst der ALLIGATOR FARBWERKE kontaktieren.